

Michael Schmitz (Hg.)

Literarisches Köln

KLEINE REIHE

Literatur – Kultur – Sprache

herausgegeben von

Lothar Bluhm

Band 16

Michael Schmitz (Hg.)

Literarisches Köln

 Wissenschaftlicher Verlag Trier

Literarisches Köln

Michael Schmitz (Hg.). -

Trier: WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier, 2025

(Kleine Reihe: Literatur – Kultur – Sprache; 16)

ISBN 978-3-98940-086-3

Umschlagabbildung: Privatfoto, Teresa Schmitz

Umschlaggestaltung: Brigitta Disseldorf

© WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier, 2025

ISBN 978-3-98940-086-3

Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlags

WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier

Bergstraße 27, 54295 Trier

Postfach 4005, 54230 Trier

Tel.: (0651) 41503 / 9943344, Fax: 41504

Internet: <https://www.wvttrier.de>

E-Mail: wvt@wvttrier.de

Inhalt

MICHAEL SCHMITZ	
Einleitung und Hinführung	1
SANDRA BECK	
Klüngel, Karneval, Katholizismus. Köln in Volker Kutschers Krimi-Reihe	3
MICHAEL BRAUN	
„Vokabular der Erinnerungen“. Hilde Domins Köln in Biographie und Gedichten	17
ACHIM JAEGER	
Das Magische Auge leuchtet. Dieter Kühn, Köln	29
OLIVER JAHRAUS	
Die Ambivalenz eines Ortes: Zu Heinrich Böll und Köln	47
LOTHAR VAN LAAK	
Navid Kermani – Zeichen, die staunen machen und die zum Guten bewegen: „Mein Begriff des Heiligen durchaus“	61
SIMON SCHARF	
Der entfremdende Sog der Großstadt als Ringen um die literarische Form. Dieter Wellershoffs Romane <i>Ein schöner Tag</i> und <i>Die Schattengrenze</i>	67
MICHAEL SCHMITZ	
Hans Bender als Erzähler	85
RANGEL TRIFONOV	
Der Fuchs im Schatten der Kathedrale. Religiosität und Rationalität in Frank Schätzing's <i>Tod und Teufel</i> (1995) und <i>Helden</i> (2024)	101
HERMANN WEBER	
Köln als „Glaubensmoment“: Hanns-Josef Ortheils „kindliches“ Schreiben	115
Autorenverzeichnis.....	127

Einführung und Hinführung

MICHAEL SCHMITZ (BAD HONNEF)

Ob Köln eine Literaturstadt ist, ist die über allen Beiträgen dieses kleinen Bandes stehende Frage. Dass Köln seit langem als Kunst- und Kulturstadt gelten darf, ist gewiss. Erst im 20. Jahrhundert wird es auch zu einer Literaturstadt. Mühsam war der Weg dazu, wie Markus Schwering mit seiner 2024 erschienenen *Kölner Literaturgeschichte* plausibel nachweist.¹ Dass auch die in diesem Bändchen ausgewählten Autoren und Schriftsteller ihren Beitrag dazu leisteten, ist unstrittig und wird in den vorliegenden Kurzbeiträgen nachgewiesen. Unzweifelhaft wurden die behandelten Autoren und Autorinnen durch die Stadt am Rhein in ihrem Leben und Arbeiten geprägt. Wie dies im Einzelnen geschieht, versuchen die einzelnen Kurzbeiträge nachzuvollziehen. Sie stehen für ein wachsendes Gewicht der schreibenden Zunft im 20. und beginnenden 21. Jahrhundert. Zuträglich sind die für Literatur nach 1945 günstigeren Rahmenbedingungen, die durch zunehmende Diversität der Stadt und Institutionen wie den WDR, die Universität Köln oder das Kölner Literaturhaus mit bestimmt wurden. Förderlich war auch, dass sich der Zeitgeist Kölns aus katholisch beeinflusster Denkweise und Tradition löst, wenngleich nur recht langsam, wie Stephan Eppinger in seiner Rezension zu Schwerings *Kölner Literaturgeschichte* anmerkt.²

Wenn auch kein Anspruch auf Vollständigkeit angestrebt wird, so können die Beiträge durchaus für die Vielfalt literarischen Lebens der Domstadt stehen und diese belegen. Allen Autoren und Autorinnen, allesamt erfahrene Literaturwissenschaftler, sei gedankt für ihre Bereitschaft, an diesem kleinen Projekt zur Literatur in und um Köln mitzuwirken. Meiner Tochter danke ich für die Bereitstellung des Fotos für das Titelbild, welches treffend einen typischen Blick auf Köln und den Rhein bietet, ein Blick, der sich dem Anreisenden von der Deutzer Rheinseite aus bietet. Ebenso sei dem Verlag für Beratung und Geduld bei der Entstehung dieses

-
- 1 Markus Schwering: *Kölner Literaturgeschichte: Von den Anfängen bis zur Gegenwart*. Wien, Köln: Böhlau, 2024.
 - 2 Vgl. hierzu auch Stephan Eppinger: Der lange Weg zur Literaturstadt, in *Westdeutsche Zeitung* vom 14.07.2024 unter https://www.wz.de/nrw/burscheid-und-region/koeln_leverkusen/koelner-schriftsteller-vom-mittelalter-bis-heute_aid-116244103 (letzter Zugriff am 09.01.2025).

Buches herzlich gedankt. Den interessierten Lesern wünschen wir eine anregende Lektüre und weiteres Interesse am Studium der in den Beiträgen behandelten Originaltitel.